

Ruba® Uni-Flex

Extrem haftfähige Fassadenfarbe auf Reinacrylat-Basis für den Innen- und Außenbereich

Universell einsetzbar im Innen- und Außenbereich auf mineralischem Putz, Beton, Mauerwerk, Faserzementplatten, nicht maßhaltigem Holz, Hart-PVC, NE-Metall, Klinker, Natursandstein sowie Altanstrichen.

1 Eigenschaften:

- Kenndaten nach EN 1062-1: G3, E2, S1, V2, W3, A1, C1
- wasserabweisend
- algizide/fungizide Grundausrüstung
- sehr elastisch und dehnfähig
- Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 nach DIN EN 13300
- reinweiß mit sehr hohem Deckvermögen
- schlagregendicht
- strukturerhaltend
- mit hochwirksamem Langzeit-Filmschutz gegen Algen und Grünbeläge
- spezielle Technologie zum Einkapseln der Filmschutzwirkstoffe – daher auch für den Innenbereich geeignet
- lösungsmittel- und weichmacherfrei
- alkalibeständig

2 Lieferform:

Kunststoffeimer à 5 l und 12,5 l

5 Zusammensetzung:

Reinacrylat-Dispersion, Titandioxid, mineralische Anteile, Additive.

3 Farbe / Farbton:

weiß und abgetönt nach Ruberstein® Farbkarte gegen Preisaufschlag ab Werk

7 Verbrauch / Ergiebigkeit:

0,12 - 0,15 l / m² / Anstrich bei glattem Untergrund. Ergiebigkeit bei glattem Untergrund: ca. 33–42 m² pro 5-l-Gebinde bzw. ca. 83–104 m² pro 12,5-l-Gebinde (pro Anstrich). Genauen Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln, da der Verbrauch durch Untergrundsauhfähigkeit und -struktur beeinflusst wird.

8 Lagerung:

Ruba® Uni-Flex ist bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. Das Produkt ist frostempfindlich; bereits einmal durchgefrorene Ware darf nicht mehr verwendet werden. Lagerfähigkeit des originalverschlossenen Gebindes: 12 Monate ab Herstellungsdatum. Nach dem Öffnen ist der Inhalt zügig zu verbrauchen.

9 Technische Parameter:

Dichte (bei +20 °C): ca. 1,4 g/cm³. Festkörpergehalt: ca. 60 Gew.-% (produktspezifisch). pH-Wert: ca. 8,5–9,5. Glanzgrad: matt (gemessen nach DIN EN ISO 2813). Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1 nach DIN EN 13300. Wasseraufnahmekoeffizient w₂₄: 0,08 kg/m²·h^{1/2} (Klasse W3 nach DIN EN 1062-3). Wasserdampfdurchlässigkeit: sd-Wert < 0,14 m (Klasse V2 nach DIN EN 1062-3). Rissüberbrückung: > 100 µm bei –5 °C, Klasse A1 nach DIN EN 1062-7. VOC-Gehalt: < 40 g/l (Kategorie A/c gemäß Decopaint-Richtlinie 2004/42/EG).

Das Produkt erfüllt damit die Anforderungen an emissionsarme Beschichtungsstoffe.

11 Untergrund / Vorbereitung:

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, öl- und fettfrei sowie frei von Ausblühungen, Salzen, Verfärbungen, verfärbenden Fremdeinschlüssen und losen Teilen sein. Die Haftfestigkeit des Untergrunds muss mindestens 0,5 N/mm² betragen, geprüft mittels Abreißversuch nach DIN EN 1542. Die zulässige Restfeuchte mineralischer Untergründe darf 4 CM-% nicht überschreiten. Die Saugfähigkeit ist vor der Verarbeitung mittels Wasserperlentest zu prüfen; stark saugende Flächen sind entsprechend vorzubehandeln. VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 3 sind zu beachten. Frische mineralische Unterputze müssen genügend abgebunden haben, wobei die Standzeit je nach Witterung mindestens 2 bis 4 Wochen beträgt. Mineralische Leichtputze und Kalkputze (P Ic) sind mindestens 4 Wochen unbehandelt trocknen zu lassen. Sinterschichten sind vor der Verarbeitung vollständig zu entfernen. Auf Neubauputzen ist generell eine Mindestaustrocknungszeit von 4 Wochen einzuhalten. Die Auswahl eines geeigneten Grundiermittels richtet sich nach Art und Zustand des Untergrunds. Auf mineralischen Untergründen wie Kalk-, Kalkzement- und Kunstharzputzen empfiehlt sich nach Ablauf der Mindestaustrocknungszeit die Vorbehandlung mit Ruberstein® Tiefgrund LF AF. Bestehende Altanstriche sind auf Haftfestigkeit und Verträglichkeit zu prüfen; nicht tragfähige oder stark kreidende Altbeschichtungen sind vollständig zu entfernen. Auf WDVS-Trägerplatten aus EPS oder Mineralwolle mit werkseitig aufgebrachtem Armierungsputz ist Ruba® Uni-Flex systemkonform einsetzbar; unbehandelte Dämmplatten ohne Armierungsputz sind kein geeigneter Untergrund. Nicht geeignet ist Ruba® Uni-Flex für dauerhaft wassergesättigte Untergründe, Flächen unter Grundwassereinfluss sowie für den Einsatz als raumseitige Abdichtung.

13 Verarbeitung:

Den Inhalt des Gebindes vor Verarbeitung gründlich aufrühren. Der Auftrag erfolgt durch Streichen, Rollen (Flor 12–18 mm) oder im Airless-Spritzverfahren (Düsendurchmesser mindestens 0,5 mm bzw. 0,023–0,027", Druck ca. 150 bar). Grundanstrich: maximale Verdünnung mit 10 % Wasser. Zwischenbeschichtung: Bei stark oder unterschiedlich saugenden bzw. kontrastreichen Untergründen empfohlen, Verdünnung mit 10 % Wasser. Schlussanstrich: unverdünnt auftragen. Mit zwei Anstrichen können Risse bis 1 mm Breite überbrückt werden; für breitere oder statische Risse ist das Produkt nicht geeignet, diese sind gesondert zu behandeln.

Die Verarbeitung ist bei einer Luft- und Untergrundtemperatur von mindestens +5 °C und höchstens +25 °C sowie bei einer relativen Luftfeuchte von maximal 80 % zulässig. Der Taupunkt darf während der Verarbeitung und Durchtrocknung nicht unterschritten werden. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, starkem Wind oder Frost verarbeiten; Nachttemperaturen sind zu beachten.

Die Trocknungszeiten bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte sind wie folgt: oberflächentrocken und staubfrei nach ca. 30 Minuten, überstreichbar nach ca. 4–6 Stunden, vollständig durchgetrocknet und belastbar nach ca. 24–72 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen ab +5 °C, höherer Luftfeuchte oder größeren Schichtdicken verlängern sich diese Zeiten entsprechend.

Nicht zu beschichtende Bereiche und angrenzende Flächen sind durch Abdecken vor Spritzern zu schützen. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

15 Farbtongenauigkeit:

Bei frühzeitiger Feuchtebelastung (Tau, Nebel, Regen) nach der Verarbeitung können Netzmittel / Emulgatoren aus der Beschichtung gelöst werden. Dies kann zu Ablaufspuren führen, die sich je nach Farbtönintensität unterschiedlich stark abzeichnen aber durch Beregnung selbstständig entfernt werden. In nicht beregneten Bereichen müssen sichtbare Ablaufspuren zeitnah entfernt werden.

16 Entsorgung:

Flüssige Produktreste sind einer zugelassenen Sonderabfallentsorgung zuzuführen und dürfen nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder in den Boden gelangen. Abfallschlüsselnummer für flüssige Produktreste: AVV 08 04 09* (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Ausgehärtete Reste können als Hausmüll entsorgt werden, sofern keine anderslautenden kommunalen Vorschriften bestehen. Leere, restentleerte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden. Abfallschlüsselnummer für leere Gebinde: AVV 15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff) bzw. AVV 15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind). Die jeweils geltenden nationalen und regionalen Abfallvorschriften sind einzuhalten.

17 Arbeitsschutz:

Bei der Verarbeitung sind geeignete Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe sowie eine Schutzbrille zu tragen. Bei Spritzauftrag ist zusätzlich ein geeigneter Atemschutz (Halbmaske P2) zu verwenden; das Einatmen von Sprühnebel ist zu vermeiden. Haut- und Augenkontakt ist zu vermeiden; bei Kontakt sofort mit viel Wasser spülen. Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 gekennzeichnet; die entsprechenden Gefahren- und Sicherheitshinweise sind zu beachten. Alle weitergehenden Schutzmaßnahmen und Angaben zur Ersten Hilfe sind dem jeweils aktuellen Sicherheitsdatenblatt (SDB, Ausgabe siehe Versionsdatum auf dem SDB) zu entnehmen, das bei Ruberstein® angefordert werden kann.

18 Sonstige Hinweise:

Ruba® Uni-Flex ist als Teil eines aufeinander abgestimmten Beschichtungssystems konzipiert. Als Grundierung empfiehlt sich Ruberstein Tiefgrund LF AF auf saugfähigen oder heterogenen Untergründen; auf stark saugenden Untergründen kann eine verdünnte Vorbenetzung mit Ruba® Uni-Flex als Haftbrücke dienen. Für die Schlussbeschichtung sind zwei Arbeitsgänge vorgesehen, wobei der zweite Anstrich mit versetzten Rollbahnen (kreuzweise) aufzutragen ist, um eine gleichmäßige Oberflächentextur und vollständige Rissüberbrückung zu gewährleisten. Bei Fragen zur Systemkompatibilität mit weiteren Ruberstein-Produkten steht die technische Beratung des Herstellers zur Verfügung.

Farbtonnachlieferungen:

Geringe Farbtonabweichungen zu vorherigen Lieferungen sind möglich. Auch nach der Verarbeitung können Farbtonabweichungen auftreten. Wichtig: Unterschiedliche Chargennummern nicht auf der gleichen Fläche verarbeiten!

Farbtönung:

Farbtönung erfolgt auf Kundenwunsch. Farbe vor der Verarbeitung auf Übereinstimmung mit bestelltem Farbton prüfen. Reklamationen aus Farbtonabweichungen nach der Verarbeitung werden nicht anerkannt. Keine Materialrücknahme!

21 Verweis:

Die Produktverpackung dieses Produkts entspricht den Vorgaben der Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (PPWR), Artikel 5 (Stoffbeschränkungen). Die PPWR ersetzt die Richtlinie 94/62/EG und tritt stufenweise in Kraft; die Artikelverweise sollten auf Aktualität geprüft werden. Die entsprechende Konformitätserklärung liegt bei Rubersteinwerk GmbH vor und kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise:

Die Angaben in dieser Technischen Information entsprechen unserem aktuellen Kenntnis- und Erfahrungsstand. Sie entbinden den Verarbeiter angesichts der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie geltende gesetzliche Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit Erscheinen dieser Technischen Information verliert jede vorherige Ausgabe ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version ist über [Website/Kontakt] erhältlich. Technische Änderungen an den Produkten sowie deren Verpackungen bleiben vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.